

An den

Magistrat der Stadt Rüsselsheim

Rathaus

Bauschheim, 9.10.2023

Bitte um Prüfbericht zur Zukunft des Bauschheimer Waldes

Die aufgeführten Mitglieder des Ortsbeirats Bauschheim bitten den Magistrat um Erstellung einer Drucksache zur Beratung, in der verschiedene Szenarien für den Bauschheimer Wald dargestellt werden:

1. Umfassender Waldumbau: Was kostet der Waldumbau in Bauschheim und welche Effekte hätte er für den Ortsteil?
2. Weiter wie bisher: Welche Effekte hat die derzeitige Strategie?
3. Kein Waldumbau: Welche Kosten entstehen dem Stadtteil und der Stadt, wenn keine Maßnahmen ergriffen werden?

Begründung:

Damit Bürgerinnen und Bürger in den kommenden Jahren und den folgenden Jahrzehnten von den klimatischen Effekten des Waldes profitieren können, ist in unserer Region und vor allem in den Wäldern mit Sandböden wie in Bauschheim, ein Waldumbau nötig. In zahlreichen Informationsveranstaltungen (u.a. mit Reinhard Ebert, Vorstand der Forstbetriebsgemeinschaft Rhein Main und ehemaliger Leiter des Bereichs Natur- und Umweltschutz der Stadt Rüsselsheim) war die Notwendigkeit eines solchen Waldumbaus ein großes Thema. Ein Waldumbau kostet - finanziell und personell. Es handelt sich hier um ein Großprojekt, das über Jahre und Jahrzehnte umgesetzt wird und nach einem starken politischen Willen für den Walderhalt und einem kraftvollen Anschub verlangt.

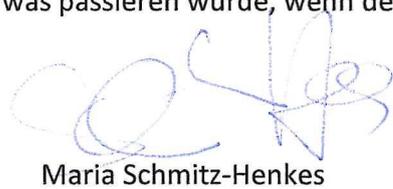
Um solche Projekte mit der Stärke und der Klarheit angehen zu können, wie sie es benötigen, braucht es eine klare Diskussionsgrundlage für die politischen Entscheidungen.

Wir halten es für sinnvoll in verschiedenen Szenarien dazustellen, was passiert, wenn bestimmte Maßnahmen 1. ergriffen werden, 2. nicht ergriffen werden oder 3. nicht ausreichend sind. Die Stadt Rüsselsheim ist engagiert dabei, neue Bäume im kommunalen Wald zu pflanzen und Lösungen gegen das Waldsterben zu finden. Auch der Förster verfolgt mit viel Elan und Ehrgeiz dieses Thema. Es bleibt jedoch die Frage, ob die derzeitigen Maßnahmen ausreichen. Ziel des Vorschlags ist zu wissen, was ein Waldumbau in Rüsselsheim-Bauschheim kosten würde, welche Ressourcen darüber hinaus noch benötigt

würden und auch, was passieren würde, wenn der Waldumbau zu zögerlich angegangen wird.



Natalie Kolb



Maria Schmitz-Henkes



Nektaria Safi



Mirjam Roth



Christian Bock



Christian Walter



Martin Philipp

Heinz E. Schneider